

Grosse Wirthschaft
des **Agf. Großen Gartens.**
Heute Mittwoch
Grosses Concert
vom K. S. Stadtmusik- und Trompeten-Korps Herrn
Friedrich Wagner
mit dem Trompetenchor des K. S. Gardereiter-Regiments.
Anfang 5 Uhr. Entree 5 Ngr.
Billets 6 Stück 2 Mark, sind an den bekannten Verkaufsstellen, sowie an der Kasse zu haben.
Morgen Donnerstag **Großes Abend-Concert** im Schiller-Schloßchen von obigem Chor.

Garten-Restoration
zum
Münchener Hof,
Gewandhausplatz.
Heute Mittwoch
Grosses
Militär-Extra-Concert
vom Musikdirector Herrn A. Ehrlich und der Kapelle des
K. S. 1. (Weib-) Grenadier-Regiments Nr. 100.
Wiedersehen, Marchen, Polka's, Die schöne Helena, Quadrille v. H. Ehrlich.
Caverture zur Oper „Mignon“ von Th. Thomas. Große Fantasie aus der Oper „Der Troubadour“ v. Verdi.
Introduktion und Chor der Arie-Endboten a. d. Oper „Menschen“ von H. Wagner. Finale: Einzug der Götter in Valhalla aus „Waldgold“ v. H. Wagner. (1. Mal.)
Serenata Veneziana von Felix Wels, Solo für Cornet a. Piston (neu), vortragend von Herrn Wörth.
Wo die Citronen blühen, Walzer von Joh. Strauß. (1. Mal.)
Overture a. Op. „Tannhäuser“ von H. Wagner.
Sufarenritt, Spindler. (1. Mal.)
Anfang 7 Uhr. Entree 5 Ngr. D. Zelfert.
Abonnements-Billets, 5 Stück 15 Ngr., sind an den bekannten Verkaufsstellen zu haben.

Restaur.
★ **Brühl** ★
Heute großes Concert,
Anfang 6 Uhr. Soiree musicale 8 Uhr. 6 Uhr.
vom Capellmeister Herrn **Bernhard Pascholdt** mit der verstärkten **Capelle des Agf. Heibeders.**
Anfang 6 Uhr. Ende nach 10 Uhr. Entree 7 1/2 Ngr.
Täglich Soiree musicale. J. G. Marschner.

Bergkeller.
Wochen-Donnerstag
Großes Abend-Concert
vom Herrn Musikdirector
Hans Girod
mit der Kapelle des K. S. Schützen-Regiments Nr. 108, „Reis-Georg“.
Anfang 7 1/2 Uhr. Entree 5 Ngr.
Um 10 Uhr: **Grosses Brillant-Fenerwerk**, verbunden mit **Schlachtmusik.**
ausgeführt von Landwehren und Hornisten des 1. Garnison.
Zeremonie des ganzen Parks und Gartens.
Das Feuerwerk wird durch 3 Kanonenschüsse angekündigt.
C. Schwarze.

Präuscher's Museum,
Gewandhaus 1. Etage.
In Folge des großen Andranges ist das Museum von jetzt ab täglich bis 10 Uhr Abends geöffnet, damit Jedermann auch bei **brillanter Gasbeleuchtung**
das Museum in Augenschein nehmen kann.
Miss Julia Pastrana
bleibt noch einige Tage auswärts.
Freitag von 1 Uhr Mittags bis 10 Uhr Abends ausschließlich und nur allein für Damen.
Für Herren täglich von früh 7 bis Abends 10 Uhr.

Restoration zur Eintracht,
15 Tharandterstrasse 15.
Heute Schlachtfest.
Von 7 Uhr an **Frei-Concert**
mit grosser Illumination. Paul Meyel.
Restauration zum Bienenkorb,
Schlossstrasse 10.
Heute und morgen bewirthe ich **Culmbacher Schankbier**, wozu freundlich einladet
Ernst Marcus.

Körnergarten.
Heute Mittwoch **Frei-Concert.** Von 4 Uhr frische **Plinzen.** E. v. Herrmann.
Gleichzeitig empfehle ich meinen herrlichen Garten zu Abhaltung von **Begehrlichen, Kinder- u. Familien-Festen.** D. O.
Heute Mittwoch
großes Gartenconcert ohne Entree.
H. Wier, gewählte Zerstatter. Gedächtnis-Concert H. Straucher.
Pilsener Bier-Halle, grosse Schlegelgasse 7.

Geschäfts-Gründung.
Hiermit erlaube ich mir die ersehnte Mitteilung zu machen, daß ich mit heutigem Tage mein **Leder-Ausschnitt-Geschäft** von Marienberg nach Dresden
an der Mauer Nr. 3
(unmittelbar der Zerkstraße)
verlegt habe.
Ich werde bemüht sein, auch in meinem neuen Wirkungs- kreise durch reelle und preiswürdige Waaren das mir bisher ge- schenkte Vertrauen anerkennen zu lassen, weshalb ich bitte, mir dieses auch fernerhin angedeihen lassen zu wollen.
achtungsvoll **Ludwig Minck.**

Fleischhauer- Innung.

Den Mitgliedern der Innung sowie den arbeitstüchtigen Ge- sellen machen wir hiermit bekannt, daß der Arbeitsnachweis fer- nerhin durch den von der Innung laut Beschluß der Hauptver- sammlung vom 31. Juli 1874 beauftragten Herrn **Gastwirt Richter in Stadt Plauen** hier, Annenstraße, bewirkt wird.
Die Arbeit suchenden Gesellen werden davon in Kenntlich- gesetzt, daß nach einem Beschluß der Innung nur solche Gesellen an- melder in Arbeit genommen werden, welche in der neubegründeten Gesellenberge im **Gasthaus zur Stadt Plauen, Annenstraße,** verkehren oder sich dort wegen des Arbeitsnachweises angemeldet haben. Dresden, den 1. August 1874.
Die Fleischhauer-Innung zu Dresden.
Otto Lehmann. Ferd. Estler.

Extra-Zug
nach **Hamburg**
pr. Berlin-Hamburger
Eisenbahn.

Abfahrt von Berlin: Sonntag den 15. August.
Vormittags 11 1/2 Uhr. Ankunft in Hamburg zwischen
8 und 9 Uhr Abends. Billets zu dieser Extrafahrt zum
Preis von 9 Thlr. in I. 7 Thlr. in II. 5 Thlr. in III. Wagen-
klasse sind auch zur Rückfahrt von Hamburg mit allen Fahr-
plannützigen Zügen, ausgenommen Courier- und Schnellzüge,
bis einschließlich den 20. August, also volle 11 Tage,
gültig.
Freigeicht pr. Billet 50 Pf.
Billet-Verkauf in den Annoncen-Expeditionen von
Rudolf Mosse in Berlin: Jerusalemstraße 48, Gr.
Friedrichstraße 66, Königstraße 50, sowie am Abfahrts-
tage den 10-11 1/2 Uhr Vorm. am dem Bahnhote. — Billets
nach auswärts gegen Baarzahlung.

Dieser Bahzug steht in Verbindung mit der letzten dies-
jährigen Extrafahrt des vortheilhaften ganz neuen und höchst
eleganten
Transatlantischen Dampfers
„Hoboken“, Capt. Rühnick,
von **Hamburg**
nach **Helgoland.**
welche am Sonntag, den 16. August, Morgens 7 Uhr, ab-
fährt. — Rückfahrt von Helgoland nach Hamburg Montag
den 17. August, Vormittags. — Billetverkauf zum Preise von
7 Thlr. pr. Cour. für Hin- und Rückfahrt per „Hoboken“ in
Berlin in den Annoncen-Expeditionen des Herrn **Rudolf**
Mosse, sowie in Hamburg für Auswärts nach Anstufung
des obigen Extrazuges am 15. August bis 10 1/2 Uhr Abends,
„Bahnhof-Hotel“, **Grabenstraße 11, und „Höfer's Hotel,**
Barndorferplatz 2 und am Abfahrtsstage, Morgens an Bord des
„Hoboken“, am Grabbrook.

Gasthof zu Löbtau. Mittwoch **Plinzen.**
Submission.
Die Anlieferung des zur Vollendung des **Meissner Elb-
quai** erforderlichen Material an
**ca. 310 Kubikmeter Sandstein-Werk-
stücke und Quader,**
= 400 = **auserlesene große**
= 400 = **Kopf-Bruchsteine,**
= 800 = **Plauer-Bruchsteine**
und **kleine Pflastersteine**
= 100 **Tonnen Cement,**
sowie die
Spitz- und Maurer-Arbeiten
bei diesem Bau sollen im Wege der Submission vergeben werden.
Pflanzungs- und Bau-Unternehmer wollen nach vorheriger
Einsichtnahme der bei der unterzeichneten Bauverwaltung aus-
liegenden Bedingungen und Zeichnungen ihre Preisofferten hal-
bigen und längstens bis
Dienstag den 18. August d. J.
unter der Aufschrift „Meissner Elbquai“ verpackt ein-
reichen.
Die Auswahl unter den Submittenten, sowie die Genehmi-
gung des Anschließens des Bau-Ministeriums zu den Contract-
Abwicklungen bleibt vorbehalten.
Meissen, am 10. August 1874.
Königliche Bauverwaltung daselbst.
Thumler.

Die
verfügblichen Gelder
einer grösseren deutschen Bank sollen in Posten
von 1000 Thalern aufwärts bis zu 100,000 Thalern
gegen gute **Hypotheken ausge-
liehen** werden.
Gesuche sind behufs Ermittlung des Belieh-
ungswertes und zur Beförderung an die Dar-
leherin bei Herrn **Franz Lieberwirth** in
Chemnitz anzubringen. (V. 129c.)

Auction.
In der **Dresdner Pfand- und Credit-Anstalt** von **W.**
Pätz, Neichstraße 1, 1. Etage, sollen im Auctionslocale
daselbst, morgen
Donnerstag den 13. August d. J.
Vormittags von 10 Uhr an folgende **Pfandobjekte**, als:
Bretchen, Geld- und Silberwert, Uhren, feine, weisse und
schöne Stoffe, vorl. Kleidungsstücke, Felle, Betten, Eisenmäße,
Wein, Cigarren und andere Werthgegenstände aller Art (Kleingebirge)
noch mehr öffentlich versteigert werden. **Wolfgang Pätz,** Auctionator.

Für Uhrmacher
und **Gändler** sind 2000 Uhren
Uhren, a 3 Thlr. u. 400 Zin-
deluhren, a 1 Thlr. 15 Ngr., zum
Verkauf bestimmt. 7 part.
**Für gutgeh. Herren-
und Damen-Garderobe,**
Stiefel, Schuhe etc. werden die
höchsten Preise bezahlt. Keine
Plauenscheisse Nr. 49.
Wittve Ludwig.

**Haupt-Depot der besten: Talmi-Gold- und
Gold-Compositions-, Westen- u. Brochen-
Ketten, die von achtem Golde nicht zu unter-
scheiden sind und den schönsten Goldglanz be-
sitzen. Manschetten- und Chemisefettknöpfe,
Gravattknöpfe, Tuchnadeln, Armbänder,
Broches, Ohrgehänge, Medaillons, Finger-
ringe, Kreuze, acht erhabene und schwarze Schmuckgegen-
stände, Gürtel etc. etc. in größter Auswahl billigt bei
H. Blumenstengel, Nr. 5 Schlossstrasse 5,
Ecke der gr. Bräutigasse.**

Gummi-Artikel zur Jagd.
Jagdtaschen,
Jagdkragen,
Jagdstiefel,
Jagdgeschosse,
Gewebefutterale
empfehlen
F. E. Baumcher,
Adjut. Hoflieferant.
39 Wilsdrufferstrasse Nr. 39.

Sicherer Gewinn.
Sehr vortheilhaft arrangirte **Spiel-Gesellschaften** auf
alle in **Oesterreich-Ungarn** und **Deutschland** erlaubten
Staats-Loose
in monatlichen Theilzahlungen zu 3, 6 und 12 Thlr., durch welche
jeder Theilnehmer nicht nur jeden Monat mehrere Ziehungen
auf Treffer von
250,000, 200,000, 150,000, 100,000, 50,000 u. s. w.
Bulden österr. Wbrg. genießt, sondern noch ausserdem
ein, zwei und drei sichere Treffer
unbedingt machen muss, weil die Vertheilung an ein,
zwei und drei mit der Serie gezogenen Loose damit
verbunden ist.
Nach erfolgter gänzlicher Abstattung der **Raten-
Zahlungen** werden die in dem betreffenden Bezug-Scheine
näher bezeichneten
Original-Staats-Loose
dem Besitzer unterer Bezug-Scheine als dessen **alleiniges**
Aligatum ausgehändigt.
Diese **Original-Loose** spielen so lange, bis selbe
einmal Treffer machen und sind unsere **Combinations** derart
verrängt, daß laut dem, jedem unierem Scheine beigegebenen
Prospecte, selbst beim kleinsten Treffer, welches **jedes Loos**
unbedingt machen muss, der Gewinn den eingezahlten
Betrag übersteigt, ohne Rücksicht der auf die anstehenden
Scheine noch vorhandenen **Zinsen-Coupons**

emittirt das **Bauhaus**
Brüder Heim, Wien.
Für Deutschland zu beziehen durch deren Vertreter
S. Karuch,
Agenur- und Commissions-Geschäft, Dresden,
Altstadt, Ostra-Allee 35.
Vorselbst auf mündliche Anfragen jeder Art bereitwillig Auskunft
ertheilt wird; schriftliche Anfragen beliebe man an das Wiener
Haus direkt zu richten.
Die monatliche Einzahlung kann bei Herrn **Bergkeller**
Franz Miller gegen unsere Quittungen geleistet werden.
Alle Loose sind mit dem deutschen Reichsstempel versehen.
Nicht eingelösten werden gratis nach jeder Ziehung prompt einge-
senkt.

**Sammet-
Mäntel,**
von **Druck, Regen** und sonstigen
Nöthen beschützt, werden, ohne
sie zu zertrennen, sammt Pelz-
und Spitzen-Garnitur nicht de-
müthig gewaschen unter Garantie
wieder wie neu vorgerichtet
sind u. allein nur bei der Gr-
undmutter **Mali Seidemann,**
Zerkstraße 20b, 2. Etage.

**10-12000
Centner Eis**
verkauft
Leopold Fritzsche,
Freiberg i. S.
Ein **Jagdhund,**
Tiger, 2 1/2 Jahr alt, ausgezeich-
net im Verfolgen und Apportieren,
ist zu verkaufen beim **Gastwirt**
Bernhard in **Walden** bei **Ostern**
in **Sachsen.**
Compagnon-Gestech.
In einem großen rentablen
Geschäft, hauptsächlich für die
Verfertigung von **Waffen**, wird
ein junger Mann als **Com-
pagnon** mit tausend Thalerbaar
Einlage sofort gesucht. (Kapital
gesichert.) Gef. Offerten bitte
man unter **L. L. 5** in der Exped.
d. Bl. niederzulegen.

Pfeffergurkengewürz,
Wassergurkengewürz,
sowie:
Pfeffergurkengewürz,
Wassergurkengewürz
und
Senfgurkengewürz
in Extract-Form,
zum Einlegen der Gurken,
empfehlen
Dr. L. Naumann,
Agf. Hoflieferant,
Dresden - Plauen.
Vager davon halten die Herren
Wegel u. Zsch, Marien-
straße 25.

**Heiraths-
Gesuch.**
Ein in mittleren Jahren ste-
hender **Belehrter**, Wittwer und
Vater einiger hübscher Kinder,
sucht auf diesem nicht mehr un-
gewöhnlichen Wege eine Lebens-
gefährtin. Äußerste **Plätze**
oder **Landfrauen** im Alter bis
30 Jahren, geübten Standes
und mit einigen Vermögen wol-
len diesem ansehnlichen Ge-
schäft annehmen und ihre An-
gaben nebst Photographie in der
Exped. d. Bl. unter **K. T.** ge-
schlüssig niederlegen, wozu Ant-
wort erliegt. **Discretion** ist
erwünscht.
Copras, Getränke, Ammüllische
Winkel, Mehl, Patentmehl zu
verf. **Wilsdrufferstr. 12, im Pöse.**